



Die lieben Kleinen!

Ein weinendes oder gar schreiendes Kind wünscht sich niemand in der Praxis. Für das Behandlungsteam bedeutet es Stress und oft genug einen erheblichen Zeitaufwand ohne wirklich befriedigendes Ergebnis. Für die anderen Patienten, die sich gerade in der Praxis aufhalten, gibt es auch ein schlechtes Bild ab, wenn da offenbar jemand so leiden muss... Vom Kind selbst und seinen Eltern mal ganz zu schweigen.

Wie kann man das also vermeiden? Am besten natürlich durch das Verhindern von überhaupt entstehendem Behandlungsbedarf, bei dem das Kind leiden könnte, also durch Prophylaxe und gute Information und Aufklärung. Und im Falle des Falles dann eben z. B. durch eine kindgerecht gestaltete Praxisumgebung, möglichst schonendes, oder wie das im Fachjargon heißt, „minimalinvasives“ Vorgehen, durch zielführende Vorbereitung der Eltern bzw. Begleitpersonen und vieles mehr! Über all diese Möglichkeiten können Sie in dieser Ausgabe des Team-Journals viel erfahren. Und dann bitte auch anwenden!

Wie sieht eine gesunde, das Kind und die Mutter und nicht das Übergewicht der Letzteren fördernde Ernährung in der Schwangerschaft aus? Oder was macht ein gutes Team aus und wie kann man ein solches unterstützen? Auch dazu erwarten Sie informative Beiträge in diesem Heft. Und natürlich wie immer auch zu Abrechnungsfragen, zum Arbeitsrecht und zu Neuheiten vom Dentalmarkt.

Lassen Sie sich wieder einmal überraschen und inspirieren und genießen Sie den Frühling, der sich nun ja endlich mit Sonne und Wärme durchzusetzen scheint!

Ich wünsche Ihnen viel Spaß dabei,

Ihre

Susanne Fath



Dr. Susanne Fath

Zahnärztin
MSc Parodontologie und
periimplantäre Therapie

Niedergelassen in eigener
Praxis in Berlin und
Chefredakteurin des
Quintessenz Team-Journals.